



Institut zur Qualitätsentwicklung
im Bildungswesen

WISSENSCHAFTLICHE EINRICHTUNG DER LÄNDER
AN DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN E.V.

Das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Wissenschaftliche Einrichtung der Länder an der Humboldt-Universität zu Berlin e. V., sucht

**zum 01.02.2020
eine Fachkoordination Französisch Sekundarstufe I (w, m, d)**

mit 100 % der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer/s Vollbeschäftigten (Teilzeitbeschäftigung ggf. möglich), zunächst befristet auf 2 Jahre gem. § 14 Abs. 2 TzBfG, Vergütung nach TV-L HU, E 13. Eine zweijährige Zuweisung (gemäß § 20 Beamtenstatusgesetz) ist ebenfalls möglich. In beiden Fällen ist eine Verlängerung erwünscht.

Kennziffer: FK_Frz_Sek I_2019

Bewerbungszeitraum: 28.10.2019 bis 24.11.2019

Das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) ist eine wissenschaftliche Einrichtung, die die Länder der Bundesrepublik Deutschland bei der Weiterentwicklung der Bildungsqualität ihrer Schulsysteme unterstützt. Das Institut zeichnet sich durch ein junges Team von insgesamt etwa 100 Kolleginnen und Kollegen (einschließlich studentischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) sowie ein interdisziplinäres Netz von nationalen und internationalen Kooperationspartnern aus. Die Aufgaben des Instituts liegen in der Entwicklung, Operationalisierung, Normierung und Überprüfung der gemeinsamen Bildungsstandards der Länder. Weiterhin werden grundlagenwissenschaftliche und angewandte Forschungsprojekte durchgeführt, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit Fragen der Bildungsqualität beschäftigen.

Der Tätigkeitsbereich umfasst folgende Aufgaben:

Sie betreuen die Aufgabenentwicklung des IQB im Bereich Französisch Sekundarstufe I, insbesondere für die jährlich stattfindenden Vergleichsarbeiten in der achten Jahrgangsstufe. Die Arbeit ist dabei stark durch Organisation und Kommunikation geprägt. Sie koordinieren ein Team fachdidaktischer Expertinnen und Experten, wissenschaftlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, studentischer Hilfskräfte sowie Lehrkräfte, die im Rahmen einer Reduktion des Lehrdeputats Testaufgaben entwickeln.

Ihre Aufgaben beinhalten im Wesentlichen das Folgende:

- Koordination der Entwicklung von Testaufgaben für nationale Kompetenztests gemeinsam mit dem fachdidaktischen Kooperationspartner
- Pflege einer Aufgabendatenbank
- Koordination von Erprobungen von Testaufgaben zur Feststellung der Aufgabenqualität
- Koordination der Testhefterstellung für Vergleichsarbeiten
- Planung, Organisation und Leitung von Arbeitstagungen

- Kommunikation mit Ministerien und Landesinstituten
- Mitarbeit bei der Berichtslegung zu den durchgeführten Studien und bei der Publikation von Aufgaben
- Mitarbeit bei der Erstellung von Unterstützungsmaterialien für Fortbildung und Unterricht
- Weiterentwicklung der Prozesse im VERA-Projekt in Absprache und Zusammenarbeit mit den VERA-Projekten anderer Fächer
- Unterstützung der Leitung bei Belangen, die das Fach Französisch bzw. die fremdsprachlichen Fächer betreffen

Fachliche Anforderungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium mit einer Lehrbefähigung in mindestens der Sekundarstufe I für das Fach Französisch oder abgeschlossenes Hochschulstudium in Linguistik, Psychologie, Erziehungswissenschaften oder in einem verwandten Fach
- sichere Beherrschung der französischen Sprache in Wort und Schrift (mindestens GeR-Niveau C1), längerer Aufenthalt im französischsprachigen Ausland von Vorteil
- Kenntnis aktueller Entwicklungen in der Fachdidaktik und Interesse an empirischer Bildungsforschung
- vertiefte Kenntnis der Bildungsstandards für HSA/MSA
- Erfahrung in der Koordination von Projekten bzw. Arbeitsgruppen

Allgemeine Anforderungen:

- Fähigkeit zu konzeptioneller Arbeit und zur öffentlichen Präsentation von Arbeitsergebnissen
- ausgeprägtes Organisationstalent, Strukturiertheit, sehr gutes Zeitmanagement
- Flexibilität im Denken und Handeln, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Aufgaben schnell und umfassend einzuarbeiten
- konstruktiver Umgang mit Rückmeldungen zu Arbeitsergebnissen
- konstruktiver Umgang mit Konflikten
- sicherer Umgang mit den Programmen „Microsoft Word“ und „Microsoft Excel“
- Unterrichtserfahrung in der Sekundarstufe I im Fach Französisch erwünscht
- Erfahrungen mit Vergleichsarbeiten im schulischen Kontext sowie mit der Entwicklung von Testaufgaben bzw. der Durchführung von Testverfahren erwünscht

Die Stelle soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.02.2020 besetzt werden. Für die Ausübung der Tätigkeit sind Präsenzzeiten in Berlin erforderlich. *Homeoffice* ist für einzelne Tage nach Absprache möglich.

Bei Interesse kann ein Erstkontakt hergestellt werden über die Koordinatorin für die Vergleichsarbeiten, Frau Susanne Hunger (Tel.: 030 2093-46530, E-Mail: susanne.hunger@iqb.hu-berlin.de).

Bewerbungen:

Bewerbungen sind unter Angabe der Kennziffer: **FK_Frz_Sek I_2019** sind bis zum **24.11.2019** zu richten an:

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen

Wissenschaftliche Einrichtung der Länder an der Humboldt-Universität zu Berlin e. V.

z.Hd. Frau Dröbzig

Unter den Linden 6

10099 Berlin

oder per E-Mail an: iqb-stellenausschreibung@hu-berlin.de

Mit Bewerbungen per Post sollen ausschließlich Kopien eingesandt werden, da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.